

## Anzeigebblatt.

### Gerihtliche Bekanntsachungen.

#### Konkursverfahren.

Das Kgl. Amtsgericht München I, Abt. A. f. C.-S. hat mit Beschluß vom 7. d. M. das unterm 24. März 1900 über das Vermögen der Buchhändlerswitwe **Elsbeth Gauderer**, dahier, eröffnete Konkursverfahren als durch Schlußverteilung beendet aufgehoben.

München, den 9. November 1900.

Der Kgl. Sekretär: (L. S.) Prestele.

#### Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Rudolf Just** zu Stargard i. Pomm. wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 27. September 1900 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 5. Oktober 1900 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Stargard i. Pomm., den 9. November 1900.

Königliches Amtsgericht.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hannover, den 6. November 1900. »Kindwirth.« Das Geschäft ist auf **Verthold Pokranz** übergegangen, der es unter unveränderter Firma fortsetzt.

Kassel, den 5. November 1900. **Wilh. Schlemming**. Als persönlich haftender Gesellschafter ist **Albert Schlemming** in das Geschäft eingetreten und die ihm erteilte Prokura erloschen.

Kreuznach, den 5. November 1900. Buchdruckerei **R. Voigtländer**. Die Firma ist wieder in **R. Voigtländer** abgeändert.

Leipzig, den 7. November 1900. **Carl Knobloch**. Die dem **Franz Hugo Richard Wihendorf** erteilte Prokura ist infolge Ablebens erloschen.

— den 8. November 1900. **H. Ebbede**. Der Sitz der Firma wurde nach **Gaußsch** b. Leipzig verlegt.

— **Harry Buschmann**. Inhaber der Firma ist der Verlagsbuchhändler **Harry Buschmann**.

— den 9. November 1900. **Robert Altner** in **L.-Bohliß**. Infolge Ablebens des **Ernst Richard Oskar Altner** ist **Ernst Gustav Altner** nunmehr Inhaber der Firma geworden.

— den 14. November 1900. **Paul Kresschmar** (Poniatowskystraße 4). Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist **Ludwig Paul Kresschmar**.

— Literarische Anstalt in Leipzig, **Helene Schulze** (Seeburgstraße 55). Inhaberin der Firma ist **Frau Helene verm. Schulze** in Wien.

Mainz, den 5. November 1900. **Josef Scholz**. Die Firma ist in **Jos. Scholz** geändert. Dem **Rudolf Scholz** ward Einzelprokura erteilt; die Prokura des **Karl Henrich** bleibt bestehen.

Lebensversicherungs-Jahrgang.

München, den 6. November 1900. **Münchner Handelsdruckerei M. Boehl**. Die Firma ist erloschen; das Verlagsgeschäft ist mit den Außenständen, jedoch ohne die Verbindlichkeiten, auf **Max Boehl** übergegangen, der es unter der Firma **Max Boehl** (Wittelsbacherplatz 2) fortführt.

— Vereinigte Kunstanstalten, Aktiengesellschaft in Kaufbeuren; Zweigniederlassung in München. Den Kaufleuten **Karl Georg Krieger**, **Josef Kellner** und **Walther Bauer** ward Gesamtprokura derart erteilt, daß je zwei derselben gemeinschaftlich zeichnungsberechtigt sind.

#### Zur gef. Nachricht.

Von heute ab übernehmen wir die buchh. Vertretung für alle im Verlage des

#### Vorstände-Verbandes der evang. Jungfrauenvereine Deutschlands

erschiedenen Bücher und Zeitschriften, mit Ausnahme des Pfennigsblattes „Komm mit“.

Die verehrlichen Sortimentsfirmen, die die Zeitschriften „Fürsorge für die weibliche Jugend“ (Aufst. 1700 Gr.) und „Deutsche Mädchenzeitung“ (Aufst. 20500 Gr.) zu liefern haben, bitten wir diese Veränderung auf der Zeitschriftenliste vermerken zu wollen. Alle Bestellungen auf den Buchverlag des Vorstände-Verbandes und auf genannte Zeitschriften sind von jetzt ab an uns zu richten.

Berlin, den 15. November 1900.

Buchh. d. Ost. Jünglingsbundes.

#### Max Rube

Ausländisches Sortiment in Leipzig.

Den Herren süddeutschen Sortimentern erlaube ich mir ergebenst mitzuteilen, dass

#### Herr Friedrich Stahl,

vorm. **Carl Malcomes** in Stuttgart ein vollständiges Lager meiner gebundenen französischen Bücher und engl. Klassiker hat und zu Originalpreisen liefert.

Hochachtungsvoll

**Max Rube.**

Unsere Adresse für Verlag und Sortiment ist jetzt

#### Grosse Bleichen 31

Hamburg, 15. November 1900.

Agentur des Rauhen Hauses.

Breslau II, den 7. November 1900.

Mit dem heutigen Tage übernahm ich die von Herrn **Richard Stäwe**, hier, Tauenzienstraße 30, innegehabte Papier-, Schreibwaren- u. Schulbuchhandlung käuflich mit **Aktivis**, die ich unter der Firma

#### Richard Klava,

Buch-, Papier- und Colportagehandlung weiterführen werde.

Ich darf wohl annehmen, den Herren Verlegern als bisheriger Inhaber der angesehenen Firma **Oswald Fuß** in Reihe sichere Gewähr für eifrige Verwendung der à cond. verlangten Werke und prompte Zahlung zu bieten, und ersuche die Herren Verleger gütigst um Kontoeröffnung. Dem Colportage-, Reise- und Schulbuchhandel werde ich besonders meine Aufmerksamkeit schenken und bedauere ich dieserhalb, unverlangte, berechnete Zusendungen entschieden verweigern zu müssen.

Meine Kommission hat Herr **Bruno Witt** in Leipzig bereitwilligst übernommen.

**Richard Klava.**

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

#### Brandner & Zinner,

Sortimentsbuchhandlung

in Falkenau a. Eger (Böhmen).

Leipzig, 15. November 1900.

**K. F. Koehler.**

Die Kommission für die Firma

#### A. Glas Filiale Nachfolger (Osw. Saupe)

in Berlin

besorge ich nicht mehr.

Leipzig, den 15. November 1900.

**L. Staackmann.**

#### Verkaufsanträge.

Eingetretener Familienverhältnisse wegen ist in grösserer Stadt Schlesiens eine im besten Aufschwung befindliche Buch- und Kunsthandlung zu sofort oder 1. Januar 1901 billig zu verkaufen. Das Geschäft, mit dem ein Journalsezerkel von über 130 Abonnenten verbunden ist, ist in solidester Weise geführt und noch sehr erweiterungsfähig. Die Firma hat bei allen in Betracht kommenden grossen Verlegern offenes Konto und erfreut sich am Platze des besten Renommées. Umsatz ca. 15 000 M. Reingewinn ca. 2500 M. Lager- und Inventarwert ca. 9000 M. Forderung 12 000 M. mit  $\frac{2}{3}$  Anzahlung. Restgeld könnte ev. einige Jahre stehen bleiben.

Berlin W. 35.

**Elwin Staude.**

In gross. frequent. Stadt Westf. ist renom. Buch- u. Kunsthandlung zu verkaufen. Uebernahme d. Lagers z. Werte (ca. 45 000 M.). Anzahlung 20 000 M. — Umsatz von Jahr zu Jahr steigend. Das Geschäft ist auf das eleganteste eingerichtet u. kann noch erweitert werden. Gef. Anfragen erbeten unter 180. Dresden.

**Julius Bloom.**